
Subject: Regaine nach 1 Jahr und 3 Monaten...Meine Erfahrung

Posted by [DamDam](#) on Mon, 05 Nov 2012 20:29:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Freunde. Ich dachte mir Hey bist ja nicht der einzige mit dem Problem. Wäre vielleicht hilfreich für andere von eigenen Erfahrungen zu berichten.

Machen wirs kurz. Seit ich 15 Jahre alt bin: Haarausfall. Heute bin ich 20 Jahre. Seit 15 Monaten Regaine.

Seit 6 Monaten Priorin Tabletten extra.

Ich habe Euch heutige Bilder gepostet, vor 15 Monaten habe ich keine gemacht.

Ihr könnt mir glauben, hinten hat sich dank Regaine einiges verbessert. Die Geheimratsecken sind schlechter geworden, da hat Regaine nicht gewirkt.

Durch die Flüssigkeit wurde meine Kopfhaut zudem sehr trocken und es entstand Schuppen, was ziemlich peinlich war und dazu führte dass ich täglich mir die Haare waschen musste. Mit der Folge, dass sie trocken waren. Aber im Tonsur Bereich hats ja was gebracht.

Seit einem Monat beutze ich nun Regaine Schaum, nicht mehr die Flüssigkeit, die Haut ist deutlich besser geworden und es ist auch kein Schuppen mehr da.

Wer noch nicht sooo krassen Haarausfall hat (bei MRI ist es schon schlimm, mein Bruder hat mit 26 Jahren eine Vollglatze) kann wohl bei Regaine bleiben und die Ästhetik mit HairSoReal o.ä. Produkten nachbessern.

NICHT HAIRFOR2 BENUTZEN! Es färbt und trocknet die Haare extrem.

Übrigens sind meine Haare viel stärker und glänzender geworden (durch Priorin??) aber es hilft ja nix, wenn die Wurzel zerstört wurde von daher....

Naja, mir bringt das ganze eh nicht mehr, ich erwarte meine Vollglatze in den nächsten 2 Jahren und entschied mich deshalb auf eine Haartransplantation, die ich nächstes Jahr durchführen werde.

Hoffe konnte trotzdem jemanden helfen mit meinem Beitrag. Habe praktisch alles, außer Finasterid, ausprobiert. Falls irgendwer Fragen hat, meldet Euch. Werde auf jeden Fall von meiner Haartransplantation berichten

Gruß! Und lasst den Kopf nicht runter. !

File Attachments

1) [IMG659.jpg](#), downloaded 6314 times



2) [IMG661.jpg](#), downloaded 5782 times



Subject: Aw: Regaine nach 1 Jahr und 3 Monaten...Meine Erfahrung

Posted by [ben1979](#) on Tue, 27 Nov 2012 13:35:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also, ich würde Priorin nicht empfehlen, ebenso wenig sämtliche Produkte von Alpe..... (alles nur Geldschneiderei).

Ich würde erst einmal ein Trichogram beim Dermatologen machen lassen und ein Blutbild, um zu sehen, ob man irgendwo Vitaminmangelerscheinungen hat bzw. andere krankheitsbedingte Ursachen ausgeschlossen werden können.

Zink, Biotin, Eisen sind u. a. auch wichtig für die Versorgung der Haarwurzeln.

Regaine nehme ich seit geraumer Zeit weniger. Hatte eine Zeitlang sogar das teurere Nanoxidil genommen. Auch habe ich mich damit abgefunden, dass in den Herbstmonaten (Okt - Dez) mein Haarstatus eher bescheiden ist. Da fallen immer sehr viele Haare aus (so wie bei den Blättern von den Bäumen).

Ich habe mir aber Original-Proscar besorgt, die ich immer viertel. Das nehme ich jetzt schon seit anderthalb Jahren. Ist soweit ok. Regaine Schaum hatte ich auch eine Zeitlang benutzt, genau wie Foligain Kapseln (alles Biovea - alles scheiße und teuer)

Hairfor2 habe ich auch mal probiert. Das ist eine Riesensauerei zu Hause. Das kann man nur im Freien auftragen. Ist fast wie Autosprühlack. Dieses Zeug bekommt man nur mit diesem übelriechenden Spezialshampoo von hf2 raus. Es nimmt die Luft zum Atmen, das weiß gekachelte Bad sieht hinterher aus wie Sau und die Giftwolke verteilt sich als Staubschicht in der ganzen Wohnung. Von der Lunge will ich gar nicht erst reden. Außerdem sieht man unter Neonlicht richtig scheiße auf dem Kopf aus, die Haare wirken wie ein Kunstteppich und sind unnatürlich strohig. Ein weiterer Nachteil, wenn die Dose halb leer ist, kann man noch soviel schütteln wie man will. Entweder sieht mediumbraun aus wie aufgeklatschte rote Schuhcreme auf braunem Haar oder das Dunkelbraun wird schnell zum Grauweiß. Der Dreck setzt sich nicht nur in den Ohren ab, sondern auch gern unter den Fingernägeln. Wer weiße Hemden trägt, darf sich nicht wundern, wenn der Innenkragen beim Ausziehen total schmutzig ist. Wie gesagt. Es setzt sich überall fest.

Mit Kmax und Kerasome und Fibres kann man schon viel optimieren und ist gesünder als die Chemiekeule aus der Dose und man muss weniger renovieren (streichen, tapezieren, neue Möbel) und weniger Wäsche wegwerfen (Handtücher, Hemden & Co)

Subject: Aw: Regaine nach 1 Jahr und 3 Monaten...Meine Erfahrung

Posted by [berkay](#) on Fri, 12 Dec 2014 19:06:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Erfahrung mit hairfor2 ist einfach scheiße Leute niemals benutzen das Scheißzeug. % 50 meine implantierte Haare sind ausgefallen wegen dem Scheiß. ..dir Haare kriegen keine Luft darunter oder sterben ab alle..
